



Pfarrbrief

MARIA BILDSTEIN

Nr. 12

13. – 27.6.2010

**Liebe Pfarrgemeinde!
Liebe Pilger und Wallfahrerinnen!**

**Was wir vom Leben haben
hängt nicht davon ab,
wie viele Jahre wir leben,
sondern wie wir jeden Tag erleben.**

Dieser Spruch von Petrus Ceelen fällt mir ein, wenn ich an die termingefüllten Wochen denke. Einiges, was in letzter Zeit war, ist im Rückblick bedenkenswert:

Firmung mit Bischof Kräutler

Am Sa. 29. Mai hat Bischof Erwin Kräutler 17 junge Christen gefirmt und in einer einprägsamen Predigt den Firmlingen und Paten ans Herz gelegt:

Mit der Firmung fängt es erst an! Wir sollen mitmachen, wie alle in einem Boot das Ruder ergreifen und mithelfen. Die Paten seien gute Begleiter und Vorbilder für ihre Firmlinge.

Die herzliche Begegnung nach der Messfeier mit Bischof Kräutler wird vielen in Erinnerung bleiben.

Der Erlös des Suppentages am Palmsonntages (657,10 €), wie auch das Kirchenopfer bei der Firmung (1.049,90 €) haben wir Bischof Kräutler als Beitrag für seine vielen sozialen Projekte in Brasilien übergeben.

Benefiz-Chorkonzert am 1. Juni

Wer an diesem Abend die sechs Chöre gehört und die Freude der Zuhörer miterlebt hat, wird sich gern daran erinnern. Birgit Plankel hat diesen Chorabend anlässlich ihres Geburtstags zugunsten der Kirchenrenovierung veranstaltet. Das Spendenergebnis beträgt **2.548 €**. Wir danken ganz herzlich.

Es war vor 30 Jahren ...

Es war am 6. Juni vor 30 Jahren, dass ich **zum Priester geweiht** wurde. Ich weiß noch genau, wie ich mit fester Stimme und mit klopfendem Herzen gesagte habe: „Ich bin bereit!“ Noch gut erinnere ich mich daran, wie Bischof Wechner mir die Hände aufgelegt und mich zum Priester geweiht hat.

Mit großem Vertrauen und mit viel Herz begann ich diesen Weg, auch mit einer Portion Unbeschwertheit und Einfachheit. Die ersten 4 Jahre war ich als Kaplan in Klaus, Weiler und Fraxern tätig. Dann erlebte ich 3 bewegende Jahre in Bludenz, bis ich im Jahre 1987 (für 11 Jahre) die beiden Pfarren Gaschurn und Partenen übertragen bekommen habe. 9 Jahre davon leitete ich mit Freude das Dekanat Montafon. Im Jahre 1998 folgte ich dem Ruf des Bischofs, in der Diözese das Referat

„Spirituelles Leben“ aufzubauen und die spirituellen Initiativen zu fördern, z.B. Exerzitien, geistliche Begleitung, Exerzitien im Alltag usw. Dazu wurde mir die Pfarre Meiningen und später auch die Pfarre Brederis anvertraut. Nach 10 Jahren (2008) habe ich den Schritt nach Bildstein gewagt, im Vertrauen, dass das gut geht.

Meine 30 Priesterjahre sind reich gefüllt, weil ich sie intensiv erlebt und mich sehr eingesetzt habe. Deshalb bin ich im tiefen Herzen dankbar!

Die Qualität meines Priesterseins sehe ich nicht in erster Linie in meiner Arbeit, sondern in meiner Hingabe an Jesus Christus, dem mein ganzes Leben gehört.

Das tägliche „Atmen“ aus seiner Freundschaft ist für mich die große Kraftquelle, die mich froh macht und leben lässt. Ich möchte nichts anderes wählen. Als Priester bin ich zuerst und vor allem Jünger Jesu, der nichts anderes im Blick hat, als seinen Spuren zu folgen. So ist es mein großer Wunsch, dass alle, für die ich da bin, Jesus besser kennen und lieben lernen.

Drei Tätigkeitsbereiche gehören zu meinem Alltag: Pfarrer in Bildstein zu sein, Verantwortlicher für die Pilger- und Wallfahrtsseelsorge in unserer Diözese, Exerzitienleiter und Begleiter geistlicher Gruppen und Einzelpersonen.

In meiner kritischen Reflexion werde ich mehr lernen müssen, mich zu begrenzen und Raum zu lassen für Wichtiges, was nicht im Terminkalender steht.

Irenäus von Lyon drückt im Folgenden aus, was ich Ihnen und mir ans Herz legen möchte:

Mensch, du bist ein Werk Gottes.

Erwarte also die Hand deines Künstlers,
die alles zur rechten Zeit macht,
zur rechten Zeit für dich, der du gemacht wirst.
Bring ihm ein weiches, williges Herz entgegen
und bewahre die Gestalt, die der Künstler dir gab.
Bleibe formbar, damit du nicht verhärtest
und schließlich die Spur seiner Finger verlierst.
Die Kunst Gottes gestaltet den Lehm, der du bist.
So schön wird er dich machen,
dass am Ende er selbst nach dir verlangt.

Termine - Vorschau

Sonntag, 20.6., 11.00 Uhr: Klassik-Café im Kultursaal Bildstein.

Freiwillige Spenden.

Mitwirkende sind:

Birgit Plankel und Martina Gmeinder, Gesang

Ivan Karpati, Klavier

Mathilde Dietrich, Markus Böhler und Stefan

Meusburger, Klarinette

Sonntag, 4.7., 10.00 Uhr – Patrozinium

Festgottesdienst; Mitgestaltung: Bildsteiner Chor

*

Ich wünsche Ihnen FREUDE für jeden Tag und die Gewissheit der Güte Gottes in allen Lagen des Lebens.

Ihr Pfarrer und Wallfahrtsseelsorger

Paul Jutzschel

GOTTESDIENSTORDNUNG

11. SONNTAG IM JAHRESKREIS, 13. JUNI



„Als sie ihre Schuld nicht bezahlen konnten, erließ er sie beiden.“ (Lk 7,36-8,3)

7.30 Uhr Eucharistiefeier
10.00 Uhr Eucharistiefeier,
1. Jahrtag für Anna Moosmann,
Gestaltung: Jugendchor
,Pleasure'
11.30 Uhr Wortgottesdienst in
Oberbildstein und Spielefest

Montag, 14. Juni

7.30 Uhr Messfeier
19.30 Uhr Kontemplation

Dienstag, 15. Juni

7.30 Uhr Messfeier

Mittwoch, 16. Juni

8.15 Uhr Messfeier in Farnach
11.30 Uhr Wallfahrtsmesse

Donnerstag, 17. Juni

7.30 Uhr Messfeier

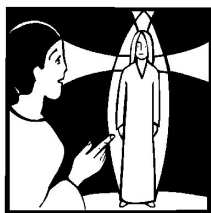
Freitag, 18. Juni

7.30 Uhr Messfeier
16.00 Uhr Trauungsfeier

Samstag, 19. Juni

7.30 Uhr Messfeier
11.30 Uhr Tauffeier
14.00 Uhr Tauffeier für Leopold Kalle
Orasche, Kapf
16.00 Uhr Trauungsfeier
18.30 Uhr Eucharistiefeier zum Sonntag

12. SONNTAG IM JAHRESKREIS, 20. JUNI



„Ihr aber, für wen haltet ihr mich? Petrus antwortete: Für den Messias Gottes.“ (Lk 9,18-24)

7.30 Uhr Eucharistiefeier
10.00 Uhr Eucharistiefeier,
Gestaltung: Kirchenchor
Nüziders

Montag, 21. Juni

7.30 Uhr Messfeier
19.30 Uhr Kontemplation

Dienstag, 22. Juni

7.30 Uhr Messfeier
8.30 Uhr Messfeier in Baumgarten

Mittwoch, 23. Juni

7.30 Uhr Messfeier
8.15 Uhr Messfeier in Farnach
16.00 Uhr Wallfahrt von Frastanz
20.00 Uhr Bibelabend

Donnerstag, 24. Juni

7.30 Uhr Messfeier

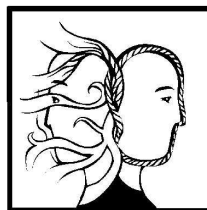
Freitag, 25. Juni

7.30 Uhr Messfeier
18.30 Uhr Wallfahrtsmesse

Samstag, 26. Juni

7.30 Uhr Messfeier
18.30 Uhr Eucharistiefeier zum Sonntag
und Wallfahrtsmesse

13. SONNTAG IM JAHRESKREIS, 27. JUNI



„Keiner, der die Hand an den Pflug gelegt hat und nochmals zurückblickt, taugt für das Reich Gottes.“ (Lk 9,51-62)

7.30 Uhr Eucharistiefeier
10.00 Uhr Eucharistiefeier,
Gedächtnis von Jahrtagen

SENIOREN-GEBURTSTAGE

Herta Niederacher (21.6.1942)
Eugenie Gasser (27.6.1926)

Wir gratulieren herzlich und wünschen alles Gute!

JAHRTAGE

Aberer Jakob und Anni; Bruder Ferdinand, Sohn Jakob
Beinder Franziska und Johann Schedler; Clara und Olga Schedler
Böhler Dominikus und Anastasia, Barbara Dür und Maria Böhler, Töchter Agathe Amann und Olga Böhler
Böhler Franz Josef und Ludovica, geb. Gunz, Franz, Rosa, Daniel und Ilga, Beda und Reinold, sowie Rudolf und Agatha Marte, geb. Böhler, und Maria Böhler
Brüstle Daniel und Jodok, Söhne Alois, Josef und Emil, Theresia
Flatz Isidor und Maria, geb. Böhler; Söhne Gebhard, Alwin, Gottfried, Josef, Enkel Walter, Bruno und Edmund, Agnes Eberle
Gmeiner
Gunz Beda u. Anna, geb. Böhler Klara (Dominikanerin), Vinzenz und Anna, geb. Gmeiner, (von Grub), Kinder Ilga, Jörg, Rosa Fuchs, Maria; Anna Katharina, geb. Mohr; Josef und Kind Gerlinde; Norbert Gunz
Gunz Johann (vom Kapf), Frau Maria und Sohn Bernhard
Gunz Erich, Laura Nagel, Johanna u. Ludwig

ROSENKRANZ

Von Montag bis Freitag ist jeweils um **19.00 Uhr Rosenkranz**. Wir laden herzlich dazu ein!

Impressum: Pfarramt Maria-Bildstein, Tel. 05572-58367
e-mail: pfarramt@maria-bildstein.at
homepage: www.maria-bildstein.at
Bürozeiten: Mo. – Fr. 9.00 – 11.00 Uhr